

Bericht der Präsidentin - Deborah Egger



2020 war ein außergewöhnliches Jahr für die Welt und auch für ISAP. Die Schweizer Bundesmaßnahmen zur Bewältigung von Covid-19 zwangen ISAP, das Frühjahrssemester 2020 komplett online durchzuführen, eine Herkulesaufgabe, die wir sage und schreibe in 48 Stunden, vom 16. bis 18. März, bewältigt haben. Auf diesen intensiven Start folgte eine aussergewöhnliche Bemühung von ISAP-Lehrern, -MitarbeiterInnen und IC, unterstützt von unserem IT-Berater, um den Studierenden ein so vollständiges Semester wie immer möglich an Ausbildung zu bieten.

Gleichzeitig intensivierten wir unsere Bemühungen zur Lancierung unserer neuen interaktiven Website. Diese sollte sich als unschätzbar wertvoll erweisen, um mit all den Programmänderungen Schritt zu halten, mit denen wir zu kämpfen hatten: www.isapzurich.com.

Das Herbstsemester 2020, ebenfalls vom Corona Virus überschattet, verwandelte sich in eine hybride Version unseres Standardprogramms, mit so viel Unterricht vor Ort, wie von den kantonalen und eidgenössischen Behörden erlaubt war, kombiniert mit Zoom-Kursen sowohl für die breite Öffentlichkeit als auch für eingeschriebene Studierende.

Der Stress der Pandemie hat uns allen zu schaffen gemacht, aber mit der finanziellen Unterstützung von JITZ, AGAP und anderen Gönnern und Spendern sowie den zusätzlichen Anstrengungen der MitarbeiterInnen und des Hilfspersonals, und dank der Flexibilität und der großzügigen Verständnisbereitschaft der Studierenden, haben wir durchgehalten, etwas gezeichnet zwar, aber alle miteinander.

Da alle besonderen Veranstaltungen, mit Ausnahme der Märztagung, im Jahr 2020 abgesagt oder verschoben wurden, fehlen in diesem Jahresbericht die Berichte über die Jungian Odyssey, die Zurich Lecture Series, die Gastgruppenprojekte und andere Höhepunkte des Jahres, die in diesem außergewöhnlichen Jahr einfach nicht stattfinden konnten. Wir werden mit euch einige Erinnerungen an virtuelle Treffen teilen, darunter die Generalversammlung im März, einen Gemeinschaftsaustausch über Covid-19 und eine virtuelle Abschlussveranstaltung im Mai.

Wir hatten das Glück, eine kleine, informelle Versammlung zu Beginn des Herbstsemesters zu haben und konnten so unsere vier neuen Studierenden persönlich kennenlernen. Und wir feierten eine bewegende Abschlussveranstaltung im hybrid-Modus, mit 32 Personen in gebührender Distanz in S1 und einem größeren Publikum via Zoom.

Fortsetzung Seite 3

Programm Kommission - Nancy Krieger

Die Programmkommission hat ein sehr arbeitsreiches Jahr hinter sich. Für das Frühjahrssemester haben wir (in Doppelstunden) angeboten

- 56 Doppelstunden Vorlesungen und offene Seminare
- 98 Doppelstunden Seminare
- Insgesamt sieben Kolloquien, ein Training in Ausdruckstherapie und ein Chat

Doch dann kamen die Covid-Einschränkungen am 18. März 2020!

10 Doppelstunden Vorlesungen und offene Seminare wurden gestrichen, dafür kamen 16 hinzu. (Vielen, vielen Dank an alle, die spontan eingesprungen sind, um das Semester für die Studierenden zu retten!!!)

15 Doppelstunden an Seminaren mussten abgesagt werden. Seminare können wegen der notwendigen Voranmeldung nicht nachgeholt werden.

Die Kolloquien wurden auf Zoom von den Studierenden betreut. Wir danken auch ihnen, dass sie diese immense Aufgabe übernommen haben.

Leider wurden die Sitzungen in der Ausdruckstherapie und der Chat abgesagt.

Auch zum Herbstsemester gab es Änderungen, aber nicht so viele. In gewisser Weise hatten wir Glück. Am 18. März, als ISAP mit den Folgen des Virus konfrontiert wurde, war die Frist für Vorschläge für den Herbst bereits abgelaufen, aber sie waren noch nicht terminiert. Wir boten an:

- 77 Doppelstunden Vorlesungen und offene Seminare
- 64 Doppelstunden Seminare
- Insgesamt neun Kolloquien, ein Training in Ausdruckstherapie und ein Chat

Erneut mussten 10 Doppelstunden Vorlesungen und offene Seminare sowie sechs Doppelstunden Seminare abgesagt werden, hauptsächlich weil die Referenten nicht in die Schweiz reisen konnten und/oder der Stoff nicht für Zoom geeignet war.

Wieder wurden die Sitzung in der Ausdruckstherapie und der Chat abgesagt.

Für das Frühjahr 2021 und wieder für den Herbst haben wir auf dem Jotform mehr Informationen über die Möglichkeiten zum





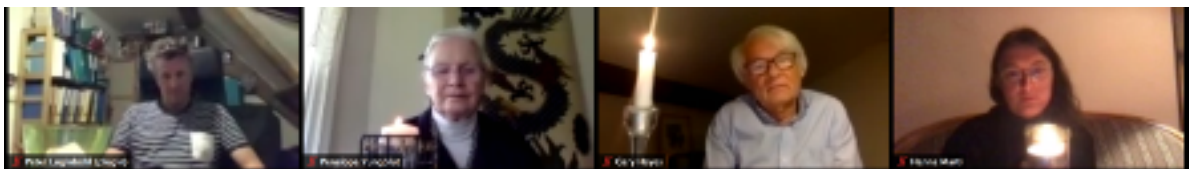
Zoomen hinzugefügt, die je nach Kurs variieren, so dass wir hoffen, diese Semester mit weniger Arbeit und Stress für alle bewältigen zu können. Wir bedauern alle Kursausfälle und danken allen, die sich gemeldet haben, um Ersatzkurse anzubieten, so dass unsere Studierenden nichts von ihrem Ausbildungssemester verloren haben.

Dank der hervorragenden Zoom-Technologie und der Bereitschaft der ISAP-Mitarbeiterinnen und anderer, die Moderation zu übernehmen, oft außerhalb der normalen Bürozeiten von ISAP, haben wir unser öffentliches Programm einem breiten Publikum zugänglich gemacht, das sonst vielleicht nicht daran teilgenommen hätte.

Die Programmkommission organisierte

außerdem am Mittwoch, dem 29. April, am frühen Abend einen "Covid-Chat", der von 37 AnalytikerInnen und Studierenden besucht wurde. Zwei Analytikerinnen und drei Studierenden präsentierten, wie sich die Covid-Beschränkungen auf sie ausgewirkt haben. Viele andere trugen zu dem Bericht "Corona und ich" bei, der auf der ISAP-Website im Analytikerportal unter Analytiker-Downloads verfügbar ist: <https://www.isapzurich.com/en/analyst-portal/analyst-downloads/>

Ich spreche im Namen der gesamten Programmkommission, wenn ich euch allen noch einmal spontan dafür danke, dass jeder und jede von euch in irgendeiner Weise dazu beigetragen hat, dass 2020 ein wirklich außergewöhnliches Jahr für ISAP wurde.



Fortsetzung von Seite 1

Kurz vor dem Ende seines Lebens wurde Jung in einem Interview nach seiner Vorstellung von Gott gefragt. Seine Antwort: "Gott ist bis heute der Name, mit dem ich alle Dinge bezeichne, die meinen willentlichen Weg gewaltsam und rücksichtslos kreuzen, alle Dinge, die meine subjektiven Ansichten, Pläne und Absichten umwerfen und den Verlauf meines Lebens zum Guten oder zum Schlechten verändern." (1961)

Wir haben das Jahr 2020 am ISAP müde und erschöpft beendet, und denken darüber nach, was der Sinn, die Bedeutung und der Zweck der Pandemie für unsere Schule, die Menschheit und den Planeten sein könnte.

Leider sahen wir uns wegen des weiterhin grassierenden Virus gezwungen, die Odyssey von 2022 und 2021 auf 2022 zu verschieben. Die gute Nachricht: Ein Ersatzprogramm wird angeboten – live via Zoom übertragen, und live am ISAP (falls es Covid erlaubt), 1.-4. Juni 2021. Bei dieser Veranstaltung werden ISAP-AnalytikerInnen acht Vorträge aus früheren Odysseys präsentieren, einige datieren von der ersten Odyssey 2006. Bitte sagen Sie es weiter – und nehmen Sie unbedingt selbst teil. Einzelheiten zum Programm finden Sie hier: [From the Treasure Trove](#) oder als Download auf www.jungianodyssey.com. Wir danken unseren Kollegen, die diese kreative Lösung als Reaktion auf die Pandemie ermöglicht haben!



Ebenso dankbar sind wir unseren ISAP-KollegInnen und GastrednerInnen, die sich bereit erklärt haben, auch bei der nächsten JO an Bord zu bleiben. Bei dieser Veranstaltung - 28. Mai bis 4. Juni 2022 - werden wir das gleiche Programm präsentieren, das bereits von 2020 auf 2021 verschoben wurde: [Searching for Soul in Times of Anxiety](#). Der einzige Unterschied ist, dass unser Veranstaltungsort nicht in Zermatt sein wird, sondern in Brienz, im [Grandhotel Giessbach](#), hoch über dem See gelegen und umgeben von Bergen, Wäldern und Almwiesen. Wir hoffen, dass Sie unsere Hoffnung auf die Eindämmung des Coronavirus teilen und sich die JO 2022 im Kalender markieren.



AGAP Report Dringende Updates!

Co-Presidents: Josephine Evetts-Secker, Stacy Wirth

Falls Sie das letzte Winter News Update verpasst haben, prüfen Sie bitte Ihre E-Mail oder kontaktieren Sie uns: evetts-secker@agap.info | wirth@agap.info. Diese Ausgabe enthält Details zu einigen äusserst wichtigen Informationen:

- **Neu: Online-Beitragsrechnung (achten Sie auf die Zustellung per E-Mail)**
- **Aufruf zur Kandidatur: Vorstand und andere Ämter**
- **Forum 2021: Verschoben auf 2022**
- **GV 2021: Online-Abstimmung, Sept. 2021 (GV vor Ort fällt aus)**

Wie Sie sich vorstellen können, haben die letzten beiden Punkte mit dem Coronavirus zu tun, von dem AGAP-Mitglieder und unsere Studenten und Analysanden auf der ganzen Welt betroffen sind. Wir sind beeindruckt von den Berichten über die Bemühungen von ISAP, sich auf die Pandemie einzustellen. In der Zwischenzeit hat der Vorstand seine regulären Termine beibehalten und sich per Skype statt vor Ort getroffen. Wir freuen uns auf jeden Fall auf die Wiederaufnahme unserer Treffen vor Ort, bei ISAP, und auf die Gelegenheit, einige von Ihnen bei diesen Veranstaltungen wieder zu treffen.

Arbeitsgruppe Akkreditation (AGKA)

Lucienne Marguerat

Die Arbeitsgruppe musste zum 3. Mal den Wünschen des BAG nachgehen und konnte im April die definitive Ergänzung zur 2015 abgegebenen Dokumentation abgeben. Die ISAP-Jahresversammlung vom 28.3.20 hatte vorhin diesen letzten Änderungen zugestimmt. Die ASP (Assoziation der Schweizer PsychotherapeutInnen) trat dabei wiederum als Verantwortliche und Garantin der Qualität unserer Ausbildung auf. Das CH-Programm war seit 2017 bereits provisorisch akkreditiert. Im Mai 2020 kam nun die erfreuliche Bestätigung der definitiven Akkreditierung, gültig bis März

2024. Die Arbeitsgruppe beschäftigte sich anschliessend mit der Revision der Qualitätsstandards, die als Grundlage für die Erneuerungsrunde vom BAG vorgeschlagen wurde. Unsere Kritiken und Vorschläge wurden fast gänzlich von der ASP im Juni übernommen und trugen zu wichtigen Verbesserungen der im Dezember bekannt gegebenen neuen Standards bei.

Märztagung - Paul Brutsche

Die Märztagung 2020 stand unter dem Thema «IMAGINATION – Unterwegs zu den inneren Bildern». Angesichts der ausgebrochenen Corona - Pandemie hatten wir lange hin und her überlegt, ob sich die Märztagung am ISAP durchführen liesse oder ob wir vorsichtshalber darauf verzichten sollten. Da sich infolge dieser Umstände weniger Personen als üblich angemeldet hatten und unter denen, die sich bereits zur Teilnahme entschieden hatten, mehrere situationsbedingt ihre Zusage nachträglich widerriefen, schrumpfte die Teilnehmerzahl auf unübliche 15 Personen, plus 8 Referenten und AGDP Personen, d.h. auf zumutbare 23 Personen. Damit liessen sich die BAG-gemässen Schutzmassnahmen, insbesondere hinsichtlich der Raumausnutzung, problemlos einhalten und wir entschieden uns, die Tagung durchzuführen. Darum wurde die Märztagung 2020 für mehr als ein Jahr zur letzten Veranstaltung am ISAP, die an Ort und Stelle durchgeführt werden konnte. Unser Mut wurde

insofern belohnt, als sich bei unserem «Fähnchen der 23 Aufrechten» niemand eine Ansteckung holte.

Zum ausgesprochen Junges Thema über Imagination hatten wir am Vormittag zwei Referate: Paul Brutsche, Dr.phil. sprach über 'Imagination und seelische Wandlung', Isabelle Meier, Dr.phil. über 'Unter Wasser sein – Das Symbol Wasser in Imaginationen'. Die Nachmittags-Veranstaltungen waren umständehalber auf folgende drei Workshops beschränkt: Margareta Ehnberg, MSC 'Einführung ins Sandspiel', Lucienne Marguerat, lic. phil. 'Was die Farben erzählen' und Katharina Casanova, lic.phil. und Ilse von Uslar, lic.phil. boten eine 'Geführte Imagination und Gestaltung' an.

Die Tagung wurde durch ein lebendiges und anregendes Podiumsgespräch abgeschlossen. Abgerundet wurde der Anlass durch den traditionellen Apéro, der im Zeichen von Corona im Café stattfand, wo die Abstandsregeln leichter einzuhalten waren.

Diplomfeier 2020

Zu unserer Erleichterung und Freude endete das Herbstsemester 2020 am 4. Dezember mit einer Live-Diplomfeier im ISAP sowie auf zoom. Um den Restriktionen gerecht zu werden, waren in S1 in gebührendem Abstand Tische für jeweils vier Personen aufgestellt. Wir begrüßten zwei unserer Diplom-Absolventinnen (Esti Forkosh und Dian Abdurachman --- leider konnten Jongtae Woo und Tomoo Seki nicht anwesend sein ---) und überreichten die Zertifikate an Asha Räber und Aderyn Wood. Einige Familienmitglieder, FreundInnen und AnalytikerInnen waren persönlich anwesend und andere schalteten sich aus der ganzen Welt ein, projiziert auf eine große Leinwand. Rodney Waters sorgte für inspirierende musikalische und poetische Einlagen. Die ganze Zeremonie war zutiefst bewegend und nach unendlichen Monaten des Lockdowns war es eine große Freude, wieder zusammenzukommen und auf eine fast normale Weise zu feiern.



Esti Forkosh (L) und Dian Abdurachman (R) waren bei ihrer Abschlussfeier vor Ort, während viele weitere an der Feier per Zoom teilnahmen.



Finanzbericht - Daniela Droescher

Der Stillstand während der Pandemie im Frühjahr 2020 war für uns alle eine völlig neue Erfahrung. Das Leben stand plötzlich still, wir mussten uns neu orientieren und nach Wegen suchen, wie wir weitermachen konnten. Unsere Priorität war, ISAP in dieser ungewöhnlichen und stressigen Zeit am Laufen zu halten und die bestmögliche Ausbildung anzubieten.

Wir wagten einen Vertrauensvorschuss und stürzten uns ins Ungewisse. Dank unserer soliden finanziellen Basis konnten wir uns das Fachwissen unseres IT-Beraters leisten, der innerhalb von 48 Stunden dafür sorgte, dass die ISAP-Vorlesungen über Zoom fortgesetzt wurden, ohne dass Vorlesungen ausfielen oder Studenten verloren gingen. Als ISAP mit diesem neuen Unterrichtsstil fortfuhr, wurde unserem IT-Experten bald klar, dass wir in neue, hochmoderne Ausrüstung investieren müssen, wenn wir weiterhin den hohen professionellen Standard bieten wollen, für den ISAP bekannt ist. Das bedeutete natürlich mehr finanzielle Investitionen und mehr Verantwortung für den IC. Doch schon nach wenigen Monaten begann sich unsere Investition in Zoom auszuzahlen. Die Öffentlichkeit wurde auf unsere Vorlesungen aufmerksam und zahlte Gebühren, um die Vorlesungen von überall auf der Welt bequem von zu Hause aus auf ihren Bildschirmen zu hören und zu sehen. Wir sind zuversichtlich, dass dieses Interesse an Zoom-Vorlesungen auch in den kommenden Jahren anhalten und sich als neue Einnahmequelle für ISAP erweisen wird.

Das Herbstsemester erwies sich als noch herausfordernder für die Organisation von Vor-Ort- und Zoom-Vorlesungen, da wir auf die Corona-Maßnahmen vieler verschiedener Länder reagieren mussten. Dank der sehr guten installierten Infrastruktur wurden auch diese Herausforderungen gemeistert und alle unsere Studierenden setzen ihr Studium fort. Die Einnahmen aus den Studiengebühren waren fast so hoch wie 2017. Damit ist das Jahr sehr erfolgreich, auch in finanzieller Hinsicht. In

diesem Jahr haben 10 Studierenden ihren Abschluss gemacht und wir mussten darum kämpfen, die Anzahl der Studierenden zu erhöhen. Die leichte Erhöhung der Studiengebühren half natürlich, dieses Ergebnis zu erreichen.

ISAP bekam eine Kurzarbeitsentschädigung wie auch eine Mietzinsminderung vom Vermieter. So konnten die negativen Auswirkungen der Corona-Krise abgemildert werden. Wir sind sehr froh über den erhaltenen materiellen Beitrag.

In diesem Jahr waren wir mit der Absage von JO-, ZLS- und personalisierten Blockkursen konfrontiert, was natürlich einen negativen finanziellen Einfluss hatte. Wir hoffen, dass im Jahr 2021 zumindest einige dieser Kurse und Veranstaltungen stattfinden können.

Die Märztagung fand am allerletzten Wochenende vor dem Lockdown statt und wir sind sehr froh, dass sie gut angenommen wurde.

Für die Zukunft, um den Bekanntheitsgrad von ISAP zu erhöhen, entwickeln wir ein Podcast-Projekt mit dem Ziel, Vorlesungen von der Website herunterladen zu können.

Noch im September 2020 rechneten wir mit einem großen finanziellen Verlust für das gesamte Jahr 2020. Wir sind überwältigt, dass die ISAP-Gemeinschaft und das JITZ uns in diesem außergewöhnlichen Jahr mit großen Spenden unterstützt haben. Trotz des herausfordernden Jahres haben sich die Finanzmärkte sehr gut entwickelt und wir freuen uns über den positiven Beitrag der Vermögensverwaltung.

All diese positiven Entwicklungen führten zu einem guten Jahresabschluss, der unsere Basis für die Zukunft stärkt.

Bibliothek - Carol McGinty

Im Jahr 2020 waren unsere Dienstleistungen und Arbeitszeiten aufgrund der Corona-Pandemie von April bis Ende August eingeschränkt. Trotzdem hatten die ISAP-Studenten auch während der Schließung Anfragen an uns in der Bibliothek und der Buchhandlung, und wir konnten ihnen Ressourcen zur Verfügung stellen. Dank des kontinuierlichen Zugangs zu Fördergeldern konnten wir Artikel bei der Zentralbibliothek bestellen und alle Bücher kaufen, die von den Studenten und Analysten angefordert wurden. Durch solche Anschaffungen können wir unsere Bibliothek wirklich bereichern;

außerdem haben wir als verbesserte Infrastruktur einige neue Lager- und Ausstellungsregale und bessere Studentische für unsere Bibliothek.

Wir probieren weiterhin eine nützliche Ressource, DeepDyve, aus. Ein Abonnement einer anderen empfohlenen Ressource für Psychotherapeuten, PEP-Web, ist in Arbeit. Außerdem sind wir dabei, die Qualität einer Bilddatenbank zu verbessern, die für unsere Studenten und Analytiker sehr nützlich sein sollte.

Zurich Lecture Series 2020 - Murray Stein

Die für Oktober 2020 geplante Zürich Lecture Series (ZLS)* wurde aufgrund der Pandemie abgesagt, doch das ZLS-Komitee war dankbar und erfreut, eine Verkürzung in Form eines einstündigen Vortrags via Zoom durch die vorgesehene Gastrednerin Nancy Furlotti über den ZLS-Band mit dem Titel A Story of Dreams, Fate and Destiny von Erel Shalit anbieten zu können. Das Buch wurde von Chiron Publications in Verbindung mit der geplanten ZLS 2020 veröffentlicht.

An den beiden darauffolgenden Tagen wurden Postlude-Vorträge von Peter Ammann, Jody Schlatter und Yuriko Sato angeboten, die live im ISAP stattfanden und auf Zoom weithin sichtbar waren. Unmittelbar davor leitete Anna Bernasconi eine lokale Exkursion, die von begeisterten ISAP-KandidatInnen gut besucht wurde und die Legende des Hirsches und die Gründung der Fraumünsterkirche in Zürich feierte.

Die Pläne für das ZLS 2021, das vom 1. bis 2. Oktober 2021 stattfinden soll, werden im Juni überprüft, um eventuelle weitere Anpassungen im Hinblick auf das globale und lokale Umfeld vorzunehmen. Der diesjährige Referent ist Prof. Roderick Main von der Universität Essex (UK) zum Thema "The Undoing of Disenchantment: Mystery, Metaphysics, and Meaning in the Work of C. G. Jung". Ein Buch mit dem gleichen Titel wird zeitgleich veröffentlicht und in Verbindung mit den Vorträgen zum Verkauf angeboten. Ein Interview mit Prof. Main kann auf der entsprechenden Seite der ISAP-Website unter "Interview" angesehen werden. Im Anschluss an die Vorträge wird eine Exkursion zum Museum Haus C.G. Jung angeboten und wie üblich gibt es mehrere Postlude-Vorträge von ISAP-AnalytikerInnen und eine Podiumsdiskussion zum Thema "Das Selbst: Individuelle und gemeinschaftliche Aspekte."

VERSTORBENE

Antoinette Baker
Kari Lothe

EMERITI

Ursula Hohler

NEUE DIPLOMIERTE

Esti Forkosh
Jongtae Woo
Dian Abdurachman
Tomoo Seki

**NEUE ISAP TEILNEHMER/
INNEN**

Nathalie Boethius
Maria Grazia Calza
Evangelos Tsempelis
Annika Jaakkola
Susanna Bucher Alther

PROMOTIONEN**Neue Lehranalytikerinnen:**

Andrew Fellows
Scott Hyder
Judith Savage
John A. Desteian

Neue Supervisorinnen:

Sandra Schneckenburger
Douglas Witcher
Judith Savage
John A. Desteian

**MUTATIONEN BEI DEN
MITARBEITERN**

Keine Mutationen

RÜCKTRITT

Dominique Lepori
Francisco Garcia
Rolf Kaufmann
Ursula Hohler

Civilization in Transition - Carol Brandt

Die jährliche Konferenz Civilization in Transition (CIT 8), die vom JITZ gesponsert wird, war für November 2020 in Santa Fe, New Mexico, geplant. Angesichts der Einschränkungen durch die Pandemie wurde CIT 8 für den 4. bis 7. November 2021 neu geplant. Der Titel der Konferenz ist Psyche & Erde: A Relationship in Crisis - ein Thema, das in unserer heutigen Kultur aktueller ist denn je. Hauptredner der CIT 8 ist Andrew Fellows, Autor des Buches Gaia, Psyche and Deep Ecology - Navigating Climate Change in the Anthropocene. Das Programm begrüßt außerdem die Sprecher Jeffrey Kiehl, Lori Pye und Yuriko Sato. Die Konferenz bietet

Vorträge und interaktive Formate, um die Verbindung aller Dinge, die persönliche und kollektive Antwort auf die Klimakrise und den Aufruf zur Veränderung zu erkunden. Das vollständige Programm und die Anmeldung finden Sie auf der CIT-Website unter: www.civilizationintransition.com. Wie alle Bemühungen des JITZ wird auch die CIT 8 Konferenz ISAP unterstützen und zugute kommen.

Student Statistics 2020

Training Status	Language		Gender		Total Students
	English	German (min B1)	M	F	
Diploma Candidate (DC)	27	2	6	21	27
Training Candidate (TC)	19	0	5	14	19
AJAJ (Japan)	0	0	0	0	0
Matriculated Auditor (MA)	14	0	6	8	14
Total Students	60	2	17	43	60

Country of origin	Total	DC	TC	MA	AJAJ
Australia	1		1		
Brazil	1			1	
Bulgaria	1		1		
Canada	4	4			
China	4		2	2	
Hungary	1	1			
India	4	2		2	
Indonesia	1	1			
Iran	3		1	2	
Italy	3	2	1		
Japan	9	6	2	1	
Netherlands	2		1	1	
New Zealand	1	1			
Philippines	1	1			
Russia	4	1	3		
South Africa	1		1		
Sri Lanka	1		1		
Sweden	2	2			
Switzerland	1	1			
Trinidad	1			1	
Turkey	1	1			
Ukraine	1			1	
United Kingdom (UK)	3		1	2	
USA	9	4	4	1	
Total	60	27	19	14	0

TOTALS

IFR 37

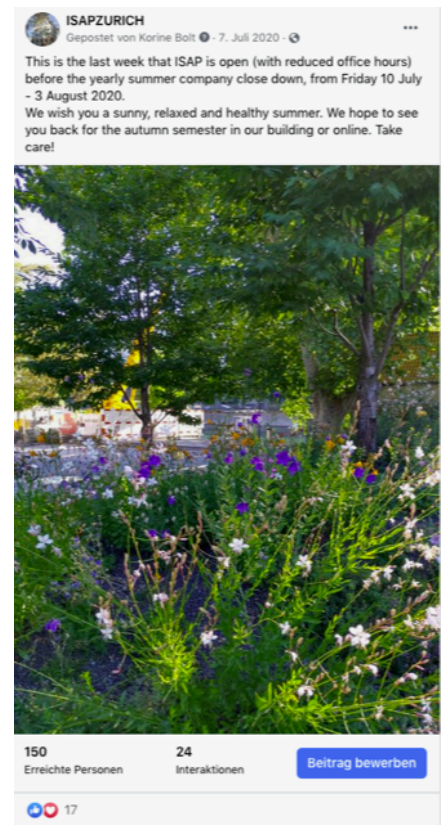
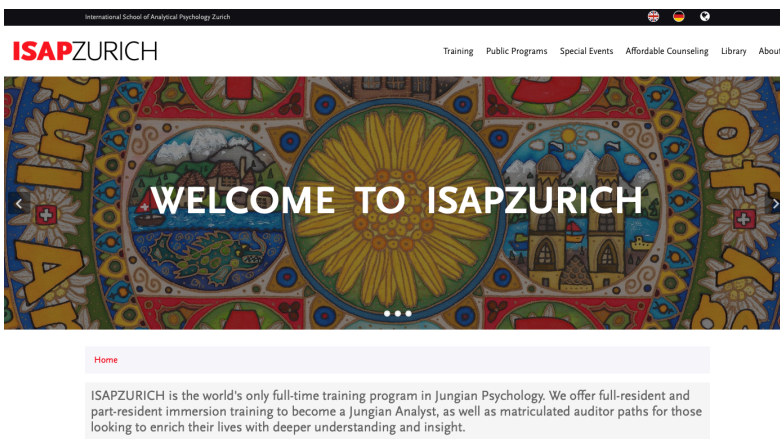
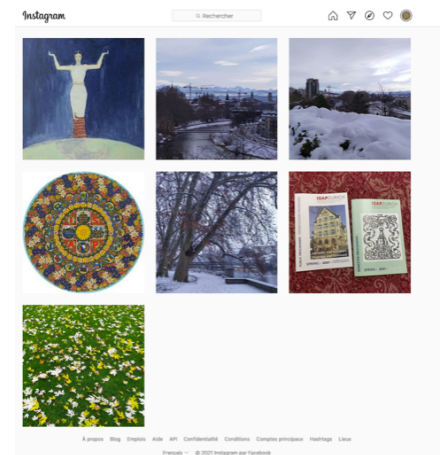
IPR 5

Opt 1 (Old Reg) 2

CH 2

MA 14

Social Media 2020



Dear <<First Name>>

Welcome to the autumn 2020 eNewsletter. We are pleased to be back in our school in Zurich and also happy to announce that we will continue to offer lectures and open seminars via Zoom. The full list of our autumn zoomed events can be found below - more information on each is available on [the ISAP website](#).



Basic Jung starts on Tuesday and the theme is "**From Psychotherapy to Symbolic Understanding**".

The **Information Evening** on Tuesday 3rd November will also be hosted on zoom - to get the zoom code please email us before 15:00 (Central European Time) on the day office@isapzurich.com

The **Semester Taster Pass** is available again this semester. This gives you access to 6 events (2 x 45 mins) for the price of only 4. It is limited to one per person. **Individual events** can also be purchased. Simply make a payment



**Verbreiten der Botschaft:
Twitter, Instagram, Website,
eNewsletter, Facebook, LinkedIn**

Kontakte 2020

President

deborah.egger@isapzurich.com

Vice President

diane.cousineau@isapzurich.com

Secretary

lucienne.marguerat@isapzurich.com

Treasurer

daniela.droescher@isapzurich.com

Director Admissions Committee

ursula.ulmer@isapzurich.com

Director Programme Committee

nancy.krieger@isapzurich.com

Director Studies Committee

studiesdirector@isapzurich.com

Counselling Service

counselingservice@isapzurich.com

Promotions Committee

weiterbildung@isapzurich.com

Nominations Committee

nathalie@baratoff.net

Front Office

office@isapzurich.com

Studies Secretary

studies@isapzurich.com

Accounting

accounting@isapzurich.com

Library

library@isapzurich.com

Märztagung

maerztagung@isapzurich.com

Jungian Odyssey

info@jungianodyssey.com

ZLS

info@zurichlectureseries.com